

QR-Code scannen und
Artikel online lesen:



www.op-online.de/-93856291.html

Kindereisenbahn wieder rollen lassen: Weiter Spenden für krebskranke Kinder sammeln

29.07.2025, 06:00 Uhr

Von: Leo Postl



Arbeitseinsatz für ein wichtiges Ereignis: Macher und Vereinsvorsitzender Sascha Fröls (vorne) und sein Helfer-Team vor dem neuen Speisen-Container (links). Sie treffen Vorbereitungen für das Dino-Fest am Wochenende. © Leo F. Postl

Stillstand der Dino-Bahn beim Sommerfest: Das alte Gefährt muss in diesem Jahr wegen hoher Auflagen stehen bleiben. Doch der zuständige Verein sammelt Geld, um eine Alternativ-Lösung zu ermöglichen.

Auf dem Areal der Kleingartenanlage Eichenbühl, wo immer das bekannte Dino-Fest stattfindet, herrscht emsiges Treiben. Auch wenn das Ereignis im vergangenen Jahr ausfiel, soll die Tradition dieser Festivität am Samstag, 2., und Sonntag, 3. August, fortgesetzt werden. Die beliebte Dino-Kindereisenbahn, die sonst immer ihre Runden durch die Schrebergarten-Siedlung drehte, wird aber nicht fahren. Eine Instandsetzung ist nach Angaben der Betreiber nicht realistisch. Es sei einfach zu aufwendig, die behördlichen Auflagen zu erfüllen. „Die vielen Menschen, die diese Bahn geliebt haben und mitgefahren sind, können sich verabschieden – die Kinder können auch mal die Hupe ertönen lassen. Aber wir dürfen keine Personen mehr damit befördern“, erklärt Sascha Fröls, Vorsitzender des Vereins Dino-Kindereisenbahn.

Dennoch wollen er und der Verein das Werk von Erich Fröls, Erfinder der Dino-Bahn und Vereinsgründer, fortsetzen. Denn die gesamte Aktion hat bislang einen beachtlichen Spendenbetrag zu Gunsten krebskranker Kinder eingefahren: Die Spendenuhr des Fördervereins Dino-Kindereisenbahn zeigt 322 550 Euro an.

Doch das Fest ohne fahrende Dino-Kindereisenbahn soll auch zu einer Geburtsstunde werden. „Wir haben eine neue motorisierte Bahn gefunden und möchten diese erwerben, um unsere Spendenaktionen zugunsten des Vereins Hilfe für krebskranke Kinder Frankfurt fortsetzen zu können“, kann Sascha Fröls mitteilen. Gefunden wurde das Gefährt über eine Internetverkaufsplattform. „Es gibt viele solcher Bahnen für die Beförderung von Personen mit Preisen von mehr als 100 000 Euro – aber wir mussten realistisch bleiben“, betont er. Derzeit steht ein Budget von 40 000 Euro im Raum. „Auch wenn ich vielleicht noch ein paar Euros herunterhandeln kann, ist das dennoch viel Geld“, so der Vereinsvorsitzende. Auch der Transport aus Bayern nach Neu-Isenburg kostete Geld.

Erlös aus dem Fest kommt ausschließlich zugute



Soll künftig durch die Gartenanlage rollen: die zum Kauf angebotene Kindereisenbahn. Jetzt braucht der Verein Dino-Kindereisenbahn Spenden, um das neue Gefährt zu kaufen. © Postl, Leo F.

Über verschiedene Kanäle wurde sondiert, mit welchen Sonderspenden zu rechnen sei. „Ich war wirklich überrascht, welche Bereitschaft uns da entgegengeschlagen ist. Das hat uns richtig Mut gemacht“, berichtet Fröls. Beispielsweise werden die Gewobau, die Stadtwerke und eine Crowdfunding-Aktion der VR Bank Dreieich-Offenbach genannt. Hier gibt das Geldinstitut zu jeder Spende weitere fünf Euro hinzu. „Wir sind total glücklich, auf so viele Säulen der Unterstützung bauen zu können“, betont Fröls.

Die Anschaffung und Finanzierung sei eine Sache. Der Erlös des Dino-Festes jedoch eine andere: Dieser komme ausschließlich dem Verein Hilfe für krebskranke Kinder zugute. Damit das bevorstehende Fest an die erfolgreiche Tradition vergangener Veranstaltungen anknüpfen kann, sind noch viele Arbeiten zu erledigen. Die Vorbereitung des Geländes erfordert viel Arbeit. Seit Tagen sind immer wieder Helfer stundenlang im Einsatz. „Heute packen hier 30 Leuten an“, erklärt Fröls.

Viel Lob für ihn und seinem Team gibt es von Karin Reinhold-Kranz, Vorstandsvorsitzende des Vereins Hilfe für krebskranke Kinder, und von Bürgermeister Gene Hagelstein. Auch Landrat Oliver Quilling und Stadtverordnetenvorsteherin Christine Wagner wollen zur Eröffnung des 33. Dino-Festes am Samstag, 2. August, um 15 Uhr ihren Dank überbringen. Vorgesehen sind neben den Auftritten von einigen Bands an beiden Tagen auch wieder das Schubkarren-Rennen am Sonntag um 11 Uhr. Zudem gibt es eine Tombola. Es können zum Beispiel Freikarten für die Ehrlich-Brothers oder für die Löwen Frankfurt gewonnen werden.